

**Ausschussbetreuender Bereich
I-10 / Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden**

Drucksachen-Nr.

0558/2009

öffentlich

**Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW
Sitzung am 28.01.2010**

Antrag gem. § 24 GO

Antragstellerin / Antragsteller

Tagesordnungspunkt

**Anregung vom 05.10.2009, für die bauliche Nutzung eines Bereiches
zwischen Ommerbornstraße, Lichtenweg, Schulstraße und St.- Rochus-
Weg in Sand die planungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen**

Stellungnahme des Bürgermeisters:

Die Fläche, für die die Aufstellung eines Bebauungsplans beantragt wird, war Gegenstand von Untersuchungen im Rahmen der Bauflächenpotenzialanalyse der Stadt. Diese Untersuchungen stehen kurz vor dem Abschluss. Auf Grundlage der Ergebnisse der Baulandpotenzialanalyse soll Anfang 2010 eine politische Entscheidung über eine grundsätzliche Baulandstrategie herbeigeführt werden. Mit über zwei Hektar Flächengröße hat das Gebiet ein Potenzial von über 30 Wohneinheiten. Die Entscheidung, ob diese Fläche für Wohnungsbau entwickelt werden soll, und wenn ja, mit welcher zeitlicher Perspektive, ist in die gesamtstädtische Baulandstrategie einzubinden.

Die Verwaltung empfiehlt aus den genannten Gründen, den Bürgerantrag an den Stadtentwicklungsausschuss (ASSG) zu überweisen.